

Zwingenberger "Tag der offenen Gärten"

Sonntag, 21. Juni 2026

11:00 - 18:00 Uhr

*"Jeder hat seine eigene Sichtweise,
was er an seinem Garten besonders liebt und zeigen möchte"*

Lassen wir bisherige Teilnehmer der Gärten berichten:



Rolf Bormuth - Exotengarten

Ich hatte die Ehre, von Anfang an dabei zu sein. Dabei habe ich überaus gute Erfahrungen gemacht. Es kamen wirklich sehr interessierte Besucher.

Bei mir gab es neben tollen Gesprächen zwei Schwerpunkte. Die Gäste bekamen kleine Vorträge zu spannenden botanischen Themen und am Ende wurden alle zu grünem Tee aus Baumblättern eingeladen.

Für viele eine Überraschung: man kann aus fast allen Obstbaumblättern köstlichen sehr gesunden Tee bereiten.

Einfach Googeln. Sie werden überrascht staunen. Die Blätter dunkel trocknen und dann klein drücken.

Besonders köstlich ist z.B. Feigenblätter Tee. Aber auch Maulbeerblätter Tee, oder Loquat und Tee aus heimischen Obstbaumblättern.

Cora Bügenburg

Mein kleines Paradies gibt mir Ruhe und Entspannung - ein wundervoller Einklang mit der Natur. Es erfüllt mich mit großer Freude und Dankbarkeit, hier leben zu dürfen.

Der bisherige Ziergarten wurde grundlegend umgestaltet und in einen vielseitigen Nutz- und Ziergarten verwandelt, der gezielt an die Herausforderungen des Klimawandels angepasst ist. Ziel: widerstandsfähiger gegen Trockenperioden und ökologische und praktische Funktion stärken. Die Nutzbeete wurden zu Hochbeeten, was nicht nur die Bodenqualität verbessert, sondern auch die Pflege erleichtert und den Ertrag steigert.

Unser Garten soll auch Lebensraum für Tiere bieten z.B. insektenfreundlich sein.





Bergkirche - naturnaher Kirchhof

Um die Bergkirche herum soll es wieder lebendiger werden - mit überwiegend heimischen Wildstauden, Gehölzen und Blühpflanzen als Lebensraum und Nahrungsquelle für Vögel und Insekten. Aus dieser Idee heraus entstand in den letzten Jahren ein naturnaher Garten auf dem Gelände der Bergkirche.

Gerne führen wir Sie vor Ort durch unseren Garten, informieren Sie über seine Entstehungsgeschichte und über naturnahe Gartenthemen im Allgemeinen.

Bei Kaffee und Kuchen können Sie auch einfach nur die Umgebung genießen.

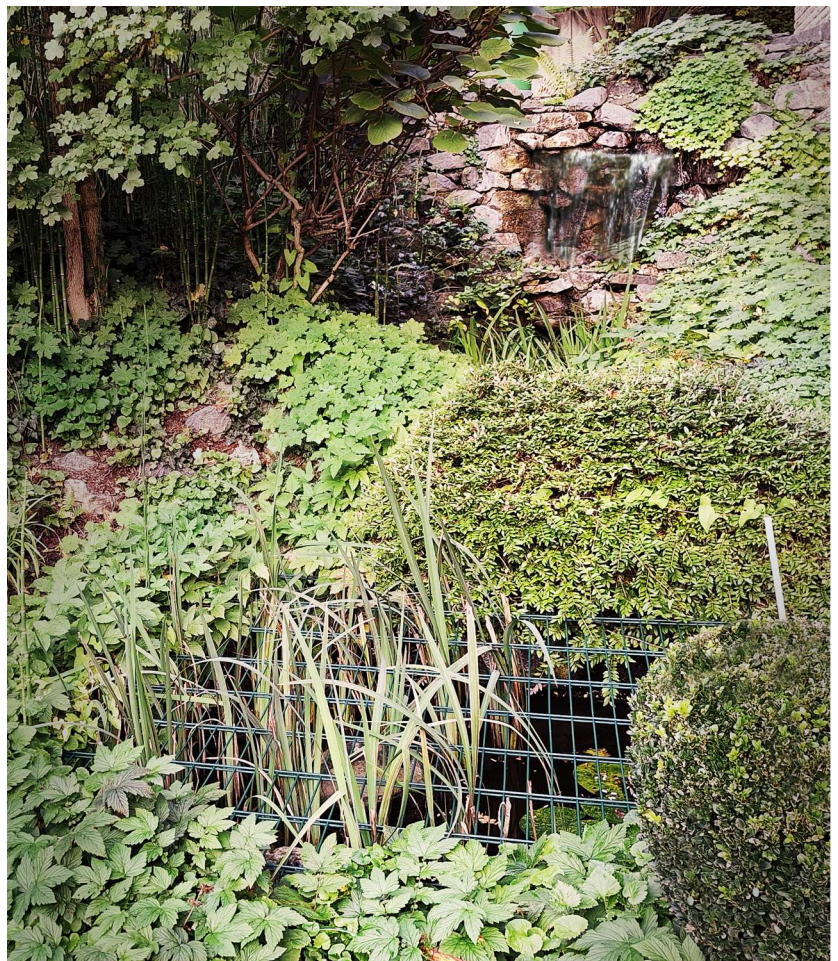
In jedem Fall - wir freuen uns auf Sie!

Guido Kapaun - *Wasserfall*

Mit unsem Garten empfinde ich mehr als nur ein Stück Land: Er ist ein Ort der Ruhe, der Bewegung, der Kreativität und der Erfahrung mit der Natur.

In dem architektonisch angelegten Garten mit Stauden und ausgewählten Sträuchern (Feige, Kiwi, Ahorne, Maulbeere ...) befindet sich ein kleiner Teich mit Wasserfall. Dieser ist für mich ein Ort, an dem es sich aushalten lässt, da durch Verdunstung für Kühlung gesorgt wird.

Er ist auch eine Oase für Vögel und Insekten und ein natürlicher Wasserfilter für die Fische im Teich.





Familie Krimmelbein

Durch die vielen mediterranen Pflanzen und Bäume lässt uns unser Garten wie in unserem Lieblingsland Italien fühlen.

Ein Ausgleich besonders für die jüngeren in unserer Familie zum Arbeitsalltag. Was zeigt uns das: ein Garten ist (kann sein) weit mehr als nur grüne Pflanzen.